

## **Gemeinsame Medienmitteilung 12. April 2012 des Aktionsbündnisses NachhaltigkeitsTage Freiburg 2012 / Tag der Erde 2012**

### **NachhaltigkeitsTage Freiburg 2012 /Tag der Erde 2012 vom 20. - 22. April 2012: „Die Zukunft, die WIR wollen“**

**Freiburg i.Br.:** Von den UN-Weltgipfeln 1992 und 2012 in Rio de Janeiro nach Freiburg und die Zukunftsfähigkeit Freiburgs, das bildet den Rahmen für die „**NachhaltigkeitsTage Freiburg 2012 mit Tag der Erde 2012**“ vom 20. bis 22. April. Veranstalter des vielfältigen Programms für die Bürgerschaft ist ein großes Aktionsbündnis mehrerer Netzwerke Freiburger Vereine und weiterer Gruppen sowie Einrichtungen in Zusammenarbeit mit dem Agenda 21 Büro Freiburg. **Der Eintritt ist frei.** Das Programm im Einzelnen ist unten zu ersehen.

Aktueller Hauptanlass dieser großen Gemeinschaftsaktion, auch Teil der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg 2012, ist die UN-Weltkonferenz zu nachhaltiger Entwicklung „**Rio+20**“ in Rio de Janeiro im Juni 2012, zu deren Leitthema „**Die Zukunft, die wir wollen**“ und zu deren Brennpunkten „Stadt“, „Energie“ sowie „Nahrung“ die NachhaltigkeitsTage Freiburg besonders Bezug nehmen. Dazu gehören in 2012 auch das aktuelle „UN-Jahr der nachhaltigen Energie für alle“ und das „UN-Jahr der Genossenschaften“. Die NachhaltigkeitsTage Freiburg 2012 unterstützen auch den Klimaschutz und die Artenvielfalt, zwei nun seit 20 Jahren wirkende Kernthemen des UN-Weltgipfels für Umwelt und Entwicklung (UNCED 1992) in Rio de Janeiro 1992.

Zweiter Hauptanlass sind „20 Jahre Agenda 21“. Die Agenda 21 ist Ergebnis und Folge der genannten UNCED 1992. Dort wurde die **Agenda 21** von fast allen Staaten verabschiedet als umfassendes Aktionsprogramm für die Welt. In dieser werden die Kommunen im Sinne einer Lokalen Agenda 21 aufgefordert, gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Wege für eine zukunftsfähige Entwicklung zu erarbeiten, und die Zusammenarbeit vor Ort in den Kommunen wird als entscheidend für die weitere Entwicklung bezeichnet. „**Global denken, lokal handeln**“ ist seitdem wegweisendes Motto auch für Freiburg wo die Lokale Agenda 21 1998 inhaltlich gestartet wurde.

Dritter Hauptanlass ist der **Internationale Tag der Erde**, 2009 von der UN übernommen, der jährlich am 22. April stattfindet und mit den NachhaltigkeitsTagen Freiburg inhaltlich und terminlich kombiniert ist.

Diese großen Zusammenhänge, die sich auch aufs tägliche Leben und auf die Entscheidungen der Menschen sowie der Stadt Freiburg auswirken, greift das dreitägige Programm auf. Denn auch in Freiburg gibt es entsprechend viele Möglichkeiten und Notwendigkeiten, die Zukunftsfähigkeit der Stadt im Sinne oben genannter aktueller Anlässe gemeinsam zu erarbeiten.

Ziel der Nachhaltigkeitstage ist, die Aktivitäten und die Diskussion für ein '**Zukunftsfähiges Freiburg**' auf eine breite Basis zu stellen. Die Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und mitzuwirken.

#### **Die drei Tage umfassen zwei Veranstaltungsstränge:**

erstens: Vorträge, Diskussion, Podium und Ideenwerkstatt „Die Zukunft, die WIR wollen“ am Freitag 20.4. abends und am Samstag 21.4. vor- und nachmittags,

zweitens: Aktionen, Mitmachaktionen, Filme und Führungen am 20. und 21.4. ganztags sowie am Tag der Erde am Sonntag, 22.4. ganztags.

## **Die Zukunft, die WIR wollen:**

### **Veranstaltungsstrang 1: Vorträge, Diskussion, Podium, Ideenwerkstatt**

Mit den „Nachhaltigkeitstagen Freiburg 2012 mit Tag der Erde 2012“ wollen die Veranstalter mit dem Veranstaltungsstrang Vortrags- und Diskussionsveranstaltungen vom 20.4. abends und am 21.4. vor- und nachmittags die Mitbürgerinnen und Mitbürger informieren und mit ihnen über die **Zukunftsfähigkeit Freiburgs** diskutieren. Der Blickwinkel der **Vorträge** reicht von den 1950ern bis heute und zu den UN-Weltgipfeln von Stockholm 1972 bis Rio 1992 und 2012, die unser Denken, Leben und Handeln und die auch kommunale Politik auf spannende Weise beeinflussen. Die Vortragenden erläutern aktuell die **Freiburger Lokale Agenda 21**, erweitern den Freiburger Handlungs-Horizont auf die **Eine-Welt-**Perspektive u.a. am Beispiel des Energiehungers und geben Beispiele für gemeinschaftliches Wirtschaften anhand von Bürger-**Genossenschaften**.

**Aktions- und Projektideen** zur lokalen Agenda21 und zur Zusammenarbeit in Freiburg und darüberhinaus stehen im Vordergrund am Samstag-Nachmittag beim **Podium** und bei der **Ideen-Werkstatt** „Die Zukunft, die WIR Wollen“ der Vereine und Gruppen, die als „Welt-Cafe“ gestaltet wird. Dieser Teil der Nachhaltigkeitstagen dient auch zur Vorbereitung eines Freiburger Zukunftskongresses, der für Mitte Oktober 2012 geplant ist. Viele Ansatzpunkte wie Klimaschutz, Energiesparen und Eine-Welt-Fragen werden von den beteiligten Netzwerken und Vereinen in den Folgewochen und -Monaten mit öffentlichen Veranstaltungen erneut aufgegriffen und vertieft. Hierzu liegen bei den Nachhaltigkeitstagen Informationen aus.

#### **Die Termine im Einzelnen:**

**Am Freitag, 20. April** um 18.15 Uhr im Cafe Velo an der HBF-Stadtbahnbrücke Freiburg, Wentzingerstr. 15 startet der **Hauptvortrag** der Nachhaltigkeitstagen Freiburg 2012 zum Thema **„Global denken - lokal handeln: Die UN-Weltkonferenz für nachhaltige Entwicklung Rio+20 in Rio de Janeiro und die zukunftsfähige Entwicklung in Freiburg.“** Es spricht Prof. Dr. Ernst-Ulrich von Weizsäcker, Mitglied des Club of Rome und Träger des Deutschen Umweltpreises 2008: Veranstalter ist das Aktionsbündnis der Nachhaltigkeitstage Freiburg 2012.

**Am Samstag, 21. April** von 10.15 - 13.00 Uhr finden in der Universität Freiburg, Platz der Universität, Kollegiengebäude 1 KG 1, Hörsaal 1015 im Rahmen des Samstags-Forum Regio Freiburg **vier Kurzvorträge** mit Publikumsdiskussion statt unter dem Motto „Global denken - lokal handeln. Die Zukunft, die WIR wollen“:

**„Vom stummen Frühling, von UN-Erdgipfeln und Rio+20 nach Freiburg. Wo bitte geht's zur Nachhaltigkeit?“** Vortragender ist Dr. Georg Löser, ECOtrinoa e.V., Vorsitzender, Freiburg

**„Global denken - lokal handeln: Agenda 21 in Freiburg.“** Es berichtet Dietrich Limberger, Leiter Agenda21-Büro Freiburg

**„Alles Energie? Auswirkungen unseres (Energie-) Konsums. Gedanken zur weltweit nachhaltigen und gerechten Entwicklung anlässlich UN-Jahr der nachhaltigen Energie für alle 2012.“** Es tragen vor Dr. Susann Reiner, Dagmar Große, Eine Welt Forum Freiburg e.V.

**„Genossenschaften: Aufschwung für Wirtschaft und Menschen? Zum UN-Jahr der Genossenschaften 2012. Beispiele“** ist das Thema von Dr. Burghard Flieger, innova eG, Vorstand und, wissenschaftliche Leitung, Freiburg.

Veranstalter sind ECOtrinoa e.V., u-asta Umweltreferat der Universität, Agenda 21-Büro Freiburg, unterstützt vom Klimabündnis Freiburg. Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee und zahlreichen weiteren Gruppen, Organisationen und Vereinen sowie dem Aktionsbündnis der Nachhaltigkeitstage Freiburg 2012. Schirmherrin des Samstags-Forum ist die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.

**Zum anschließenden kleinen Empfang** um 13.15 Uhr im Cafe Vélo an der HBF-Stadtbahnbrücke Freiburg, Wentzingerstr. 15, erwartet das Aktionsbündnis der Nachhaltigkeitstage Freiburg 2012 mit besonderer Unterstützung durch das Agenda 21 Büro Freiburg VertreterInnen der Kommunalpolitik, der

Freiburger Bürgervereine, von Gruppen, Vereinen und Initiativen aus den unterschiedlichen Aktionsfeldern der Nachhaltigkeit. Anmeldung ist erbeten an [ecotrinova@web.de](mailto:ecotrinova@web.de) oder [freiburger-agenda21@freenet.de](mailto:freiburger-agenda21@freenet.de). Um 14.00 Uhr beginnt am selben Ort ein gemeinsames Mittagessen für SelbstzahlerInnen.

Von 15.00 - 19 Uhr findet ebenfalls im Cafe Velo an der HBF-Stadtbahnbrücke zunächst ein **Podium mit Publikumsgespräch** statt, an dem neben ReferentInnen des Vormittags teilnehmen: Marcus Brian, Vorstand des fesa e.V., Ingo Falk, Antiatomgruppe Freiburg und Agenda 21 Projektgruppe Energie, Hannes Linck, VCD Freiburg sowie (angefragt) Ernst Lavori, Arbeitsgemeinschaft Freiburger Bürgervereine.

Im Anschluss wird ab 16 Uhr mit der Methode 'World Café' („Welt-Café“) eine moderierte **Ideenwerkstatt** zum Thema **'Die Zukunft, die WIR wollen'** mit Freiburger Gruppen und Vereinen durchgeführt. Anmeldung hierfür ist erbeten an [freiburger-agenda21@freenet.de](mailto:freiburger-agenda21@freenet.de) oder [ecotrinova@web.de](mailto:ecotrinova@web.de). Zur Einstimmung sowie zum Ausklang des Nachmittagsprogramms wird der **Liedermacher Roland 'Buki' Burkhart** alte und neue Lieder aus der Antiatom- und Nachhaltigkeitsbewegung vortragen. Veranstalter ist das Aktionsbündnis der Nachhaltigkeitstage Freiburg 2012.

### **Die Zukunft, die WIR wollen:**

#### **Veranstaltungsstrang 2: Aktionen, Aktiv sein, Filme, „Denkzettel“ & Tag der Erde**

Der zweite Veranstaltungsstrang der Nachhaltigkeitstage Freiburg 2012 umfasst am Freitag und Samstag vielfältige Aktionen, Vorbilder und Informationen, die meist auch Familien mit Kindern ansprechen. Die Themen umfassen Aspekte der nachhaltigen Entwicklung in Freiburg sowie zwischen Freiburg und anderswo in der Welt, anderswo bedeutet Region Freiburg, Deutschland, Europa, die „Eine Welt samt Süden“.

Die Termine im Einzelnen:

#### **Freitag, 20. April**

Ab 11 Uhr gibt es **faire Verkostung** in den Freiburger Weltläden Herdern (Urbanstraße 15), Gerberau (Gerberau 12) sowie im Salzladen Littenweiler (Kapplerstraße 31).

Ab 11 Uhr bis nachmittags verteilen Aktive in der Innenstadt und bei den Veranstaltungen anregende **„Denkzettel“** zu den Themen „Zukunftsfähiges Freiburg. Global denken - lokal handeln. Die Zukunft, die WIR wollen“.

Um 12 Uhr werden **junge Lachse in der Dreisam** zwischen Kronen- und Kaiserbrücke ausgesetzt zum Wiederaufbau Lachspopulation. Veranstalter dieser Aktion mit Führung sind RegioWasser e.V., das Agenda 21-Büro Freiburg und das Büro Klaus Blasel als Beauftragter des Landesfischereiverbandes.

Um 16 Uhr startet ein **konsumkritischer Stadtrundgang** mit Treffpunkt an den Treppen des Augustinerplatzes. Veranstalter ist kauFRausch e.V. – globalisierungskritische Stadtführungen.

Um 19.30 Uhr beginnt der **Film 'Plastic Planet'** in der Ökostation Freiburg, Falkenbergerstraße 21 b. Veranstalter sind der BUND Freiburg und die Ökostation Freiburg

Um 20 Uhr stellt Gabriele Plappert den **„Bauernhof als ganzheitlicher Lernort für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung“** vor, ein Vortrag mit Aussprache im Kunzenhof, Littenweilerstraße 25 a. Veranstalter ist der Lernort Kunzenhof.

#### **Samstag, 21. April**

Ab 10 Uhr informiert die Arbeitsgruppe Freiburg **von terre des hommes** mit einem Informationsstand an der Ecke Kaiser-Joseph-Straße Schiffstraße über ihre Arbeit.

Ganztägig findet am **Kunzenhof**, Littenweilerstraße 25 a, ein **großer Aktionstag** statt:

Um 9.30 Uhr startet die **Betriebsbesichtigung des Lernorts Kunzenhof** mit 'Aktivteil' fürs Mitmachen: „Brot - das globale Grundnahrungsmittel“ mit Dorothee Schmitt; „Holz - nachwachsender Rohstoff“ mit Andreas Müller-Pohl; „Wolle - eine regionale Funktionsfaser“ mit Gabriela Martin; „Wildkräuter - der gesunde Garten vor unserer Haustür“ mit Edith Fehrenbach und Svenja Herrmann.

Um 12.30 Uhr öffnet die **Kunzenhofstrasse** fürs gemeinsame Mittagessen mit Wildkräutersuppe und Kunzenhofer Holzofenbrot.

Ab 14 Uhr zeigt der Kunzenhof seine Partner, die Bioland-Vollerwerbsbetriebe **Küferhof in Ebnet** und **Thaddäushof in Kirchzarten**, mit einer Fahrradtour durchs Dreisamtal. Treffpunkt um 14.00 Uhr ist das rote Gartentor am Kunzenhof bzw. um 14.30 der Thaddäushof und um 16.30 Uhr der Küferhof.

Um 20 Uhr wird in der Kunzenhof-Werkstatt zum Tag der Erde der **Film „ Pachakúte**. Zeit des Wandels – der letzte Inka-Sonnenpriester auf dem Weg, das Herz der Erde zu heilen“ gezeigt.

### **Sonntag, 22. April, Tag der Erde 2012**

Der Tag der Erde 2012 als Teil der NachhaltigkeitsTage Freiburg bietet dezentrale Aktionen und Angebote der Gruppen und Vereine.

Schon um 5.30 Uhr beginnt in der Morgendämmerung ab Treffpunkt Schlossbergbahn im Stadtgarten die **Sonnenaufgangswanderung mit Vogelstimmenführung** durch die Schlossbergwälder bis zum Aussichtspunkt für den Sonnenaufgang. Veranstalter ist der Planetenkinder e.V.. Anmeldung ist erbeten an [info@planetenkinder.de](mailto:info@planetenkinder.de).

Um 10 Uhr startet bei gutem Wetter am Schlossberghaus, Am Schlossberg 3, ein **nachhaltiger Brunch** in herrlicher Naturlage. TeilnehmerInnen bringen mit samt Teller und Tasse: nachhaltig, umweltfreundlich und klimaschonend; so bio, regional, saisonal, vegetal und fair gehandelt wie möglich. Kaffeemaschine und Wasserkocher sind vorhanden. Der Termin entfällt bei Regenwetter. Veranstalter sind der Planetenkinder e.V. und die Initiative "Ma(h)l vegetarisch"

Um 11 Uhr startet ab Treffpunkt Johanneskirche, Freiburg, eine **familienfreundliche Tages-Radtour "Der Lenz ist da"** von Freiburg über den Tuniberg in den Kaiserstuhl, hin und zurück rund 50 km, mit der Möglichkeit, eigene, mitgebrachte Speisen und Getränke draußen vespere oder einzukehren. Veranstalter der von Martin Melcher geleiteten Tour ist der ADFC Freiburg.

Ab 14 Uhr bietet eine **Schokoladen-Werkstatt zum Selbermachen** den TeilnehmerInnen Einblick in die Geheimnisse des Kakaos von der Bohne bis zur leckeren Schokolade. Über Wirkstoffe der Kakaobohne, die Vorzüge des Fairen Handels, den Anbau der Kakaobohne, aber auch manche negativen Seiten des Kakaoanbaus u.a. bei Kakaoplantagen, Kinder- und Sklavenarbeit wird informiert. Das Angebot ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Um einen Sachkostenbeitrag und um Anmeldung wird gebeten an [info@ewf-freiburg.de](mailto:info@ewf-freiburg.de). Der Ort wird bekannt gegeben beim Veranstalter Eine Welt Forum Freiburg e.V.: [www.ewf-freiburg.de](http://www.ewf-freiburg.de) und bei [www.agenda21-freiburg.de](http://www.agenda21-freiburg.de)

Um 14.30 Uhr beginnt beim Schlossberghaus, Am Schlossberg 3 (oberhalb Restaurant Dattler), das Angebot des **Tages-der-Erde für Kinder**, veranstaltet vom Planetenkinder e.V.: Ton-Blumentöpfe bemalen, Sonnenblumen säen, Kräuter und andere Pflanzen in Töpfe pflanzen zum Mitnehmen, Molche und andere kleine Wassertiere beobachten, die Natur mit Spielen in Wald und Wiese genießen. Um einen Sachkostenbeitrag und um Anmeldung wird gebeten an [info@planetenkinder.de](mailto:info@planetenkinder.de)

Ebenfalls um 14.30 Uhr startet im Schlossberghaus die **Pflanzentauschbörse** mit Tauschen von Samen, Setzlingen, Topfpflanzen, Pflanzentöpfen, Ideen und Erfahrungsaustausch über Pflanzenzucht im Zimmer sowie auf dem Balkon. Veranstalter sind Planetenkinder e.V. und "Urbanes Gärtnern" von Transition Town Freiburg. Um 17 Uhr bieten dieselben Veranstalter, ebenfalls im Schlossberghaus, mit Dr. Karin Kook den Workshop **"Balkongärtnern – Gemüse aus dem Blumentopf"**. Um einen Sachkostenbeitrag und um Anmeldung wird gebeten an [info@planetenkinder.de](mailto:info@planetenkinder.de)

Um 19 Uhr wird im Schlossberghaus, Am Schlossberg 3, vom Veranstalter Planetenkinder e.V. der **Dokumentarfilm 'Home'** von Yann Arthus-Bertrand gezeigt. .HOME ist eine Hommage an die Schönheit der Natur und zeigt gleichzeitig auch ihre Verletzlichkeit und die Bedrohung des ökologischen Gleichgewichts durch den Menschen.

## **Das Bündnis für die NachhaltigkeitsTage Freiburg 2012 / Tag der Erde 2012**

will die verschiedenen Bereiche der Nachhaltigkeit ansprechen. Es sind Netzwerke, Vereine, Gruppen und auch mehrere Einrichtungen beteiligt aus den Bereichen Bildung für Nachhaltige Entwicklung und der entwicklungsbezogenen Bildungsarbeit, und solche, deren Themen Energie, Energiewende und Klimaschutz sind oder die mit solidarischer Ökonomie befassen. Sie wollen Ideen von Rio 1992 für Freiburg im Vorfeld von Rio+20 gemeinsam wieder aufgreifen. Den Anfang machen die Nachhaltigkeitstage. Einige Partner des Bündnisses sind seit Beginn der Lokalen Agenda 21 Freiburg dabei oder früh im Verlauf entstanden andere erst kürzlich hinzugekommen.

Lösungen hier vor Ort bei uns zu suchen, bedeutet für das Bündnis, stets auch die Folgen unseres lokalen Handelns im Hinblick auf globale Auswirkungen zu prüfen. Dies wird insbesondere dadurch deutlich, dass z.B. um die Klimaschutzziele zu erreichen, die Länder des globalen Nordens sehr viel mehr verringern müssen als die Länder des globalen Südens. Neben Klimaschutz stehen auch Themen wie Klima-, Energie-, Versorgungs-, Ressourcen usw.. Gerechtigkeit sowie Ernährungssicherung im Brennpunkt. Hier spielen Menschenrechte, Landverteilung, überhaupt Verteilungsgerechtigkeit auch im globalen Sinne eine zentrale Rolle. Wir im globalen Norden wie in Freiburg müssen lernen, unsere Bedürfnisse nicht nur nicht auf Kosten der nächsten Generation zu decken, sondern auch nicht mehr auf Kosten der Länder des globalen Südens. Nach Freiburger zukunftsfähigen Lösungen zu suchen, hilft in einer Situation, die ein Mehr durch Weniger verlangt, wie Professor Niko Paech am 31. März beim vorgezogenen Startvortrag der NachhaltigkeitsTage 2012 in der Universität beim Samstags-Forum Regio Freiburg verdeutlichte.

### **Das Bündnis umfasst folgende Partner** (ohne Betracht der Reihenfolge):

Agenda 21 Büro Freiburg, ECOtrinoa e.V., Klimabündnis Freiburg, Eine Welt Forum Freiburg e.V., BUND Ortsgruppe Freiburg, RegioWasser e.V., Arbeitskreis Wasser im BBU e.V., Planetenkinder e.V., Netzwerk Gemeinwohl Ökonomie Freiburg, Ökostation Freiburg, fesa e.V., VCD Regionalverband Südlicher Oberrhein e.V., Netzwerk Samstags-Forum Regio Freiburg, Lernort Kunzenhof e.V., Regenwaldinstitut e.V., kauFRausch – globalisierungskritische Stadtrundgänge, Weltladen Herdern, Weltladen Gerberau, Salzladen Littenweiler, Transition Town Freiburg, Netzwerk Freiburg im Wandel, Initiative Ma(h)l vegetarisch, Energie-Hunger – Nein Danke Netzwerk für eine gerechte Energiewende und Ernährungssicherheit, Antiatomgruppe Freiburg, Menschenrechte 3000 e.V., attac Freiburg, terre des hommes Arbeitsgruppe Freiburg, ADFC Kreisverband Freiburg, Badisch-Elsässische Bürgerinitiativen, Klimaschutzverein March e.V., Bürgerverein Oberwiehre- Waldsee e.V., ifpro, FIUC e.V., Wirtschaftsverband 100 Prozent Erneuerbare Energien Regio Freiburg, Förderverein Zukunftsenergien Solarregio Kaiserstuhl e.V., Energieagentur Regio Freiburg, Innovation Academy e.V., Büro Öquadrat, ZEE Zentrum für erneuerbare Energien an der Universität Freiburg.-

*Beim Samstags-Forum Regio Freiburg – Teil der NachhaltigkeitsTage – ist u.a. auch der u-asta/ Umweltreferat an der Universität Mitveranstalter. Schirmherrin des Samstags-Forum ist die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.*

### **Weitere Informationen:**

[www.agenda21-freiburg.de](http://www.agenda21-freiburg.de) sowie u.a

[www.ecotrinova.de](http://www.ecotrinova.de)

<http://ecotrinova.de/pages/samstagsforum.php>

[www.ewf-freiburg.de](http://www.ewf-freiburg.de)

[www.klimabuendnis-freiburg.de](http://www.klimabuendnis-freiburg.de)

[www.kunzenhof.de](http://www.kunzenhof.de)

[www.planetenkinder.de](http://www.planetenkinder.de)

[www.tag-der-erde-freiburg.de](http://www.tag-der-erde-freiburg.de)

### **Medien-Kontakte:**

**ECOtrinoa e.V.**, (gemeinnütziger Verein VR Freiburg i.Br.)

Dr. Georg Löser, Vorsitzender,

Post: Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen.

[www.ecotrinova.de](http://www.ecotrinova.de), [ecotrinova@web.de](mailto:ecotrinova@web.de), T 0761-5950161

**Agenda 21 Büro Freiburg,**

Dietrich Limberger, Leiter,

Schwarzwaldstr. 78d 79117 Freiburg

[freiburger-agenda21@freenet.de](mailto:freiburger-agenda21@freenet.de) T. 0761-7678 511